



Damit das Senioren- und Pflegeheim zu einer zweiten Heimat wird, ist die ansprechende Gestaltung des Außengeländes von großer Bedeutung.  
Entscheidende Aspekte hierbei sind:

### **Atmosphäre**

Ein Wohlgefühl entsteht dann, wenn neben offenen Plätzen auch Rückzugsräume und Nischen vorhanden sind, in denen eine gewisse Intimität gegeben ist.

### **Sinneserfahrung**

Durch Materialvielfalt und topographisch reizvolle Situationen, durch Tasterlebnisse, Geruchserfahrungen und visuelle Reize werden die Sinne stimuliert und der Geist wach gehalten.

### **Natürlichkeit**

Der Liebe vieler alter Menschen zur Natur kann durch Natürlichkeit in der Formensprache sowie durch entsprechende Angebote wie z. B. der Anlage eines Gartenbereichs Rechnung getragen werden.

### **Individuelle Gestaltung**

Wichtig bei Gestaltung und Ausstattung des Freiraumes ist das Wissen um die Schwerpunktsetzung der Einrichtung sowie deren Berücksichtigung. Ein Garten für zumeist demenziell erkrankte Menschen oder überwiegend relativ rüstige Senioren unterscheiden.

### **Aktives Tun**

Über verschiedene Angebote sollen die BewohnerInnen auf spielerische Art und Weise zur Bewegung herausgefordert werden. Wenn diese derart angelegt sind, dass das gemeinsame Tun attraktiver ist, als das alleinige Tun, so fördert das die Kommunikation und das Zusammengehörigkeitsgefühl.

### **Offene Einrichtung**

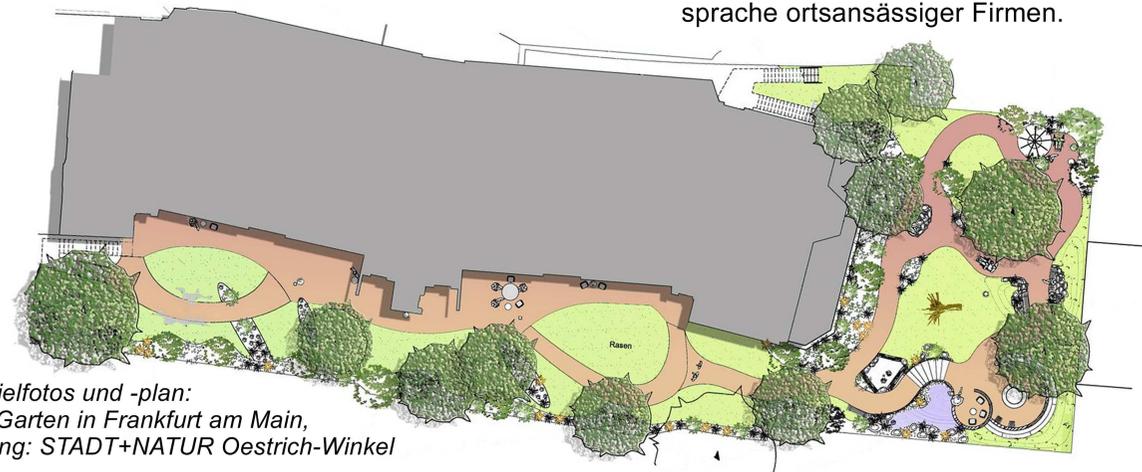
Auch jüngere Menschen sollten sich von der Außenanlage angesprochen fühlen und gerne in die Einrichtung kommen. So kehrt ein Stück Normalität und Lebendigkeit in die Welt der BewohnerInnen.

### **Betroffene zu Beteiligten machen**

LeiterIn, BetreuerInnen und BewohnerInnen sind in die Planung des Außengeländes mit einzubeziehen. Dies stärkt die Identifikation mit dem Geschaffenen, den Gemeinschaftsinn sowie die Wohn- und Aufenthaltsqualität.

### **Fundraising**

Bei der Gestaltung des Außengeländes kann durch professionelles Fundraising eine erhebliche finanzielle Unterstützung des Projektes erzielt werden. Aussichtsreich ist u. a. die Ansprache ortsansässiger Firmen.



Beispielfotos und -plan:  
Aja's Garten in Frankfurt am Main,  
Planung: STADT+NATUR Oestrich-Winkel